

Brief



Februar 2019

März 2019

AN DIE KIRCHGEMEINDE LANGWIESEN



Karl Holfeld „Sinkender Petrus“ Holzschnitt

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Sie kennen die Situation vielleicht aus dem Neuen Testament, die auf dem Titelbild zu sehen ist. Jesus hatte seine Jünger ohne ihn auf den See hinausfahren lassen. Ein aufkommender Sturm hatte ihnen Angst bereitet - doch plötzlich sehen sie Jesus auf dem Wasser zu ihnen kommen. Simon Petrus, der Gutwillige, oft auch Übereifrige, will Jesus entgegengehen. Und Jesus fordert ihn auf. Petrus geht einige Schritte über dem Wasser, schnell aber verlässt ihn das Vertrauen - und sofort beginnt er, im Wasser zu versinken. Da Jesus reicht ihm die Hand. Er führt Petrus in das rettende Boot.

Das Bild, gewiss noch mehr die Geschichte, die es erzählt, kann uns am Anfang des Jahres 2019, meines letzten in Ihrer Gemeinde, durchaus Kraft und Hilfe sein. Situationen wie diese werden im Neuen Testament ja nicht nur aus Jesu irdischem Leben erzählt, sondern auch vom Auferstandenen. Und hier hat diese Situation wohl auch ihren Ursprung. Menschen in großer Not wännen, sie wären allein und erleben, erfahren plötzlich: Jesus ist da und reißt mich aus Not und Gefahr, Jesus rettet mich.

Diese Erfahrung haben Sie und ich im vergangenen Jahr hoffentlich oft gemacht, dass Christus gut macht, was wir bestenfalls gut meinen. Und ich bin gewiss, das geschieht auch in dem Jahr, das nun angebrochen ist. Seit den ersten Christenlehrestunden habe ich für Petrus immer große Sympathie empfunden, gerade auch, weil Katechetinnen und Pfarrer ihn oft von oben herab beurteilen, als wäre er ein ungezogener Schuljunge. Für mich ist Petrus immer ein Mensch mit viel guten Willen gewesen, der sich manchmal zu viel und manchmal auch zu wenig zutraut, der manchmal groß redet und doch klein beigibt. Bei dem sich eben Weiß und Schwarz treffen wie auf dem Bild. Petrus ist „ein Mensch in seinem Widerspruch“, wie Conrad Ferdinand Meyer seinen Ulrich von Hutten sagen lässt, Petrus ist Mensch wie Du und ich. Für den Jesus, der Christus, allezeit da ist, um gut zu machen, was wir vielleicht gut gemeint haben. „Ich bin bei euch alle Tage - bis an der Welt Ende.“ Damit schließt das Evangelium nach Matthäus, in dem auch vom sinkenden und geretteten Petrus erzählt wird. Ich wünsche Ihnen, dass Sie in den kommenden Monaten die helfende und rettende Gegenwart Christi oft erleben und erfahren.

Pfarrer Dr. Udo Huß



Einen bunten **Faschings - Familiengottesdienst** feiern wir **am 27. Februar 2019 um 10.00 Uhr** im Gemeindesaal.

Wer möchte, kann bitte verkleidet kommen. Anschließend wollen wir zum Brunch zusammenbleiben. Jeder kann eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen z.B. Salat, Suppe, Obst, Gemüsesticks, Kuchen ...

Wir haben beim Essen Gelegenheit zum Reden und fröhlichen Zusammenbleiben.

Diana Christ und Team

Regionaler Teenietreff

Am 9. März 2019 von 9.30 – 12.30 Uhr sind alle Teenies ab der 5. Klasse und Konfirmanden nach Gehren ins Gemeindehaus zu einem **regionalen Teenietreff** anlässlich des Weltgebetstages eingeladen.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Frühstück und wollen dann gemeinsam über Slowenien nachdenken, singen, spielen, beten und Spaß haben.

Bastelabend

Am 27. 3. 2019 ab 19. 00 Uhr Basteln wir Frühlingsdeko.

Bitte einen Unkostenbetrag von 7,00 Euro mitbringen und bei Dine Christ anmelden.

Dine Christ

RÜCKBLICK AUS DER GEMEINDE

Kaffeestube zum Weihnachtsmarkt – eine Rückschau

Viele waren der Bitte gefolgt und hatten fleißig Kuchen für die Kaffeestube zum Weihnachtsmarkt gebacken. Doch das garstige Wetter an beiden Markttagen lockte viel weniger Besucher als gewohnt an. Diejenigen, die dem Wetter trotzten und unsere Kaffeestube besuchten, ließen sich dafür umso mehr die leckeren Kuchen und den Kaffee schmecken. Es wurden immerhin 350,40 Euro eingenommen, die für unsere Schulze-Orgel bestimmt sind. Es gab natürlich auch Nachfragen, was mit den übrig gebliebenen

Kuchen passiert. Kein Kuchen wurde weggeworfen! Seniorennachmittag und Weihnachtsfeier der Gemeinde boten beste Gelegenheiten, reichlich Kuchen an die Frau und den Mann zu bringen. Allen, die Kuchen gebacken haben oder Kaffee spendeten, im Gemeindesaal und in der Küche tüchtig waren, sei an dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön gesagt.

Ursula Voigt

Christvesper am Heiligabend

Mit dem Gottesdienst am Heiligabend in der bis zur Orgelepore gefüllten Liebfrauenkirche feierte unsere Gemeinde die Verkündigung der frohen Botschaft des Engels „Euch ist heute der Heiland geboren“!

Vielen Dank allen, die diesen Gottesdienst vorbereitet und mitgestaltet haben:

- den Kindern und Jugendlichen, die das Krippenspiel einstudiert und aufgeführt haben

- dem Team – Evi Helbig, Katrin Oberländer, Susann Schlott und Johannes Minz -, die das Krippenspiel vom



Inhalt gestaltet und nach vielen Proben zur Aufführung gebracht haben

- den Musikanten:

- Neele Bretschneider – Flöte

- Lenard Schmidt – E-Piano

- Pia Heutling, Sonja Hamers und Johannes Minz für den schönen Gloria-Gesang

- dem Organisten Sebastian Kühn, der trotz starker Erkältung die Weihnachtslieder an der Orgel begleitete

- und schließlich der Pastorin Frau C. Schwaiger aus Arnstadt, die mit ihrer Predigt wohl die meisten Zuhörer berührt hat.

Siegmar Kerkau

Hurra „Silvesterparty“ 2018

Nach unserem Altjahresgottesdienst am 31.12.2018 versammelte sich, wer Freudigkeit dazu hatte, zu einem fröhlichen Miteinander in den letzten Stunden des alten Jahres im Gemeinderaum.

Es ist ja zu einer guten Gewohnheit geworden, mit viel Frohsinn, guten mitgebrachten Köstlichkeiten und einer guten Bowle ein paar Stunden zusammen zu genießen. Als



ziemlich alles verzehrt war, viel gelacht wurde bei Sketchen und lustigen Spielen, beschlossen wir noch vor dem Silvesterfeuerwerk wohlbehalten nach Hause zu kommen.

Es war schön, so Gott will,

alle Jahre wieder.

Sigrid Seiler

Gemeindeweihnachtsfeier an Epiphania

Ein wunderschön von Sigrid Seiler und Erika Möller geschmückter Saal empfing am Dreikönigstag zahlreiche Gäste zur Gemeindeweihnachtsfeier.



Nach Begrüßung und gemeinsamen Kanon „Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt“, hörten wir die Geschichte „Die Nacht der Wunder“, die mit Lichtbildern unterlegt war, gelesen und gezeigt von Eva und Johannes Minz.

Nach dieser kurzen Andacht wurde Kaffee getrunken, dabei erfreute uns Neele Bretschneider mit einem Flötenstück.

In einem Quiz zur Weihnachtsgeschichte fragte Dine Christ abwechselnd die Kinder und Erwachsenen nach ihrem Wissen. Am Ende gab es ein Unentschieden.

Danach konnten die Kinder im kleinen Gemeindesaal spielen und basteln und die Erwachsenen durften sich noch einmal alle gern gesungenen Weihnachtslieder wünschen, die dann unter Orgel- und Querflötenbegleitung von Sebastian Kühn und Maria Koch gesungen wurden.

Diese Tradition, die Weihnachtsfeier in die Zeit nach den Festen zu verlegen, wird gern angenommen, denn über 40 Gäste hatten sich zum Feiern und Singen eingefunden.

Ganz herzlich danken wir allen, die zum Gelingen dieses Nachmittages beigetragen haben.

Ute Lein



BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Einladung zum Bowling



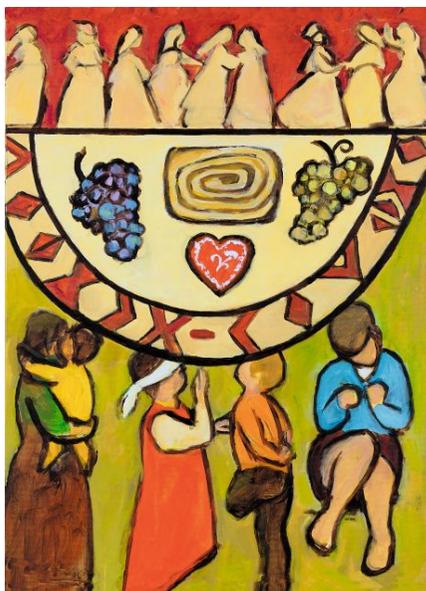
Wie jedes Jahr in den Winterferien laden wir Jung und Alt zum gemeinsamen Bowling am Donnerstag, dem **14. Februar 2019 um 18.30 Uhr** ins Bowlingcenter Ilmenau – Nähe Bahnhof Pörlitzer Höhe – ein.

Torsten Werner

Kommt, alles ist bereit! Zum Weltgebetstag 2019 aus Slowenien

„Kommt, alles ist bereit“: Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen zum Weltgebetstag 2019 ein. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist

noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose.



Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Slowenien ist eines der jüngsten und kleinsten Länder der Europäischen Union. Von seinen gerade mal zwei Millionen Einwohnern sind knapp 60 % katholisch. Obwohl das Land tiefe christliche Wurzeln hat, praktiziert nur gut ein Fünftel der Bevölkerung seinen Glauben. Bis zum Jahr 1991 war Slowenien nie

ein unabhängiger Staat. Dennoch war es über Jahrhunderte Knotenpunkt für Handel und Menschen aus aller Welt. Sie brachten vielfältige kulturelle und religiöse Einflüsse mit. Bereits zu Zeiten Jugoslawiens galt der damalige Teilstaat Slowenien als das Aushängeschild für wirtschaftlichen Fortschritt. Heute liegt es auf der „berühmtesten“ Balkanroute, auf der im Jahr 2015 tausende vor Krieg und Verfolgung geflüchtete Menschen nach Europa kamen.

Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. Der Weltgebetstag ist in ihrem Land noch sehr jung. Seit 2003 gibt es ein landesweit engagiertes Vorbereitungs-Team.

„Kommt, alles ist bereit“ unter diesem Motto geht es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit „mit am Tisch sitzen können“. Deshalb unterstützt die Weltgebetstagsbewegung aus Deutschland Menschenrechtsarbeit in Kolumbien, Bildung für Flüchtlingskinder im Libanon, einen Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Anfang März 2019 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

Lisa Schürmann, Deutsches Weltgebetstag Komitee e.V.

Den Weltgebetstag feiern wir in Langewiesen am Samstag, **2. März 2019 um 17.00 Uhr** im Gemeindesaal. Im Anschluss an den Gottesdienst wollen wir Gerichte aus Slowenien probieren. Die Rezepte dazu werden ab Februar im Gemeindesaal aushängen und jeder darf mit kochen und backen.

Das Land Slowenien wird in Texten und Bildern am **Mittwoch, 20. Februar 2019 um 14.30 Uhr** und am Donnerstag, **28. Februar 2019 um 19.30 Uhr** im Gemeindesaal vorgestellt.

Eva-Maria Minz

Vorbereitungen auf Ostern



Auch wenn es noch eine Weile hin ist bis zum Osterfest, wollen wir die Aufmerksamkeit schon auf zwei wichtige Vorbereitungen auf Ostern richten. Zum einen möchten wir wieder die Krone für den Brunnen vor der Liebfrauenkirche schmücken. Wer Lust hat, mit zu binden, ist herzlich dazu eingeladen. Der genaue Termin ist abhängig vom Wetter und dem Bereitstellen des Reisigs durch den Bauhof. Er wird im Gottesdienst abgekündigt. Wahrscheinlich werden wir uns in der Woche vom 1.-6. April treffen.

Des Weiteren steht der Kirchenputz an. Wir treffen uns am Montag, dem 15.4. ab 9.30 Uhr in der Liebfrauenkirche. Bitte Reinigungsutensilien mitbringen. Nachdem letztes Jahr sehr viele Gemeindemitglieder mitgeputzt hatten, wäre es toll, auch in diesem Jahr so viele Helfer zu finden. Da der Termin in den Osterferien liegt, hoffen wir auch wieder auf eine rege Beteiligung durch die Konfis und ihre Eltern.

Ursula Voigt

INFORMATIONEN



Liebe Mitfastende,
fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten. Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht

es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht wehtue oder gar schade?

Mit der Fastenaktion „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ widmen wir uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen beleidigte, seine Frau verprellte und seinen besten Freund verriet.

Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein. Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss.



In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst. Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

Arnd Brummer

Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

weitere Informationen finden Sie unter:

<http://7wochenohne.evangelisch.de/>

Kirchgeld 2019

Zunächst ein ganz herzliches Dankeschön allen Gemeindegliedern, die 2018 Kirchgeld gezahlt haben. Die Einnahme aus Kirchgeld 2018 für unsere Gemeinde beträgt 3.580,- €.

Mit diesem Betrag konnten alle Kosten für die Renovierung unserer Gemeindegemeindeküche im Pfarrhaus abgedeckt werden. Die Kirchgemeinde bittet alle Gemeindeglieder, die das mit ihren finanziellen Möglichkeiten können, auch im Jahr 2019 um eine Kirchgeldzahlung. Das Kirchgeld 2019 und 2020 soll für die Erhaltung unserer wertvollen Schulze-Orgel in unserer Liebfrauenkirche für aufwendige Reinigung und Reparatur verwendet werden.

Die nächste Möglichkeit der Kirchgeldzahlung findet am **Mittwoch, dem 03.04.2019 von 14:00 – 17:30 Uhr** bei Frau Kemter im Pfarrhaus statt. Überweisungen sind jederzeit möglich.

Siegmar Kerkau

TAUFEN – HOCHZEITEN – BESTATTUNGEN

In dem Berichtszeitraum gab es keine Geburten, Hochzeiten und Beisetzungen unter Gottes Wort in Langewiesen.

GEMEINDEVERANSTALTUNGEN

Kinder- Jugendtermine

Krabbelgruppe Di 09:30– 11:00 Gemeindehaus Langewiesen
Kontakt: Dine Christ
0178-9360082

Christenlehre Do 14:45 1. bis 3. Klasse
Mi 14:30 4. Klasse

Teenie-Treff Do 16:00 ab 5. Klasse,

Konfi.-Unterricht Do 17:30 31.01., 28.02. und
28.03.2019 in Langewiesen

Seniorenkreis

Mittwoch 06.02.2019 14:30

Mittwoch 20.02.2019 14:30

Mittwoch 06.03.2019 14:30

Mittwoch 20.03.2019 14:30

Weitere Gemeindeveranstaltungen

Bibelgesprächskreis Do 19:30 Pfarrhaus

Chorprobe Mi 18:30 Pfarrhaus

KONTAKTE

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Langewiesen im Pfarrbereich Gehren

Adresse: Hauptstraße 42, 98704 Ilmenau OT Langewiesen
Telefon : 03677-814471 // Fax: 03677-800144
Internet: www.kirche-langewiesen.de
E-Mail: pfarrhaus@kirche-langewiesen.de

Geschäftsführender GKR-Vors. Siegm. Kerkau
Ilmenauer Str. 11, 98704 Ilmenau OT Langewiesen
Tel. 03677/20 04 53

Pfarrer Dr. Udo Huß

Sprechz.: jeder 2. Do im Monat, 10.00 bis 12.00 Uhr,
statt 10.05. am 17.05. Pfarrhaus Langewiesen

Adresse: Untere Marktstraße 7, 98708 Ilmenau OT Gehren
Telefon: 036783-81100 // Fax: 036783-70499
E-Mail: gehren@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Gemeindesekretärin und Kirchrechnungsführerin Christel Kemter

Sprechz.: Di 15.00 bis 18.00 Uhr, Do 10.00 bis 12.00 Uhr
E-Mail: kirchrechnung@kirche-langewiesen.de

Gemeindepädagogin Diana Christ

Telefon: 0178-9360082
E-Mail: diana-christ@t-online.de

Bankverbindungen:

Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
Kirchgemeinde Langewiesen IBAN: DE19 8405 1010 1270 0014 57
BIC: HELADEF1ILK

Impressum:

Verantwortlich: Torsten Werner, Dr. Udo Huß, Siegm. Kerkau,
Eberhard & Ute Lein, Eva-Maria Minz, Ursula Voigt,
Diana Christ

Redaktions-E-Mail: gemeindebrief@kirche-langewiesen.de

Nächste Redaktionssitzung: 05. März 2019, 18:00 Uhr
Redaktionsschluss: 15. März 2019 18:00 Uhr

GOTTESDIENSTE IM FEBRUAR 2019

Monatsspruch:

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

Römer 8,18

So, 03.02. 5. So vor der Passionszeit	09:30	Gottesdienst	Gemeindesaal
So, 10.02. 4. So vor der Passionszeit	09:30	Gottesdienst	Gemeindesaal
So, 17.02. Septuagesimä	09:30	Gottesdienst+Abendmahl	Gemeindesaal
So, 24.02. Sexagesimä	10:00	Familiengottesdienst + Brunch	Gemeindesaal

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ 2019

Monatsspruch:

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein.

1. Samuel 7,3

Sa, 02.03.	17:00	Weltgebetstag	Gemeindesaal
So, 10.03. Invokavit	09:30	Gottesdienst+Abendmahl	Gemeindesaal
So, 17.03. Reminiscere	09:30	Gottesdienst	Gemeindesaal
So, 24.03. Okuli	09:30	Gottesdienst	Gemeindesaal
So, 31.03. Lätare	09:30	Gottesdienst	Gemeindesaal